

## Presseinformation

31. Juli 2009

### **Festival „Art Carnuntum 2009“ startet am 2. August**

#### **Auftakt mit „Out of Chaos“ in Hainburg**

Das „Welt-Theater-Festival Art Carnuntum“ von Piero Bordin, das jedes Jahr die Spitzen europäischen Theaters nach Niederösterreich holt, präsentiert heuer drei Produktionen in der Kulturfabrik Hainburg und in Schloss Hof.

Den Auftakt macht am Sonntag, 2. August, „Out of Chaos“, eine phantastische Reise in englischer Sprache durch das „Who is Who“ der griechischen Götterwelt in einer Produktion des Temple Theatre London. Gespielt wird in der Kulturfabrik Hainburg; Beginn ist um 20 Uhr. Zuvor steht im Rahmen von „Die Kaiser von Carnuntum veränderten die Welt - Abschied vom Olymp“ eine Spezialführung in der Kulturfabrik durch das üblicherweise nicht zugängliche Archäologische Depot Carnuntums auf dem Programm.

Am Samstag, 8., und Sonntag, 9. August, ist dann „Art Carnuntum“ zu Gast auf Schloss Hof: Als Open Air im Ehrenhof des Schlosses zeigt das Shakespeare's Globe Theatre London William Shakespeares Komödie „A Midsummer Night's Dream“, eines der bedeutendsten Meisterwerke der europäischen Literaturgeschichte. Gespielt wird - ebenfalls in englischer Sprache - auf einer dem Elisabethanischen Stil nachempfundenen Bühne (bei Schlechtwetter in der Großen Reithalle). Beginn ist am Samstag um 20 Uhr bzw. am Sonntag um 18.30 Uhr. Zur Einstimmung auf das Bühnengeschehen werden von der Schlossgastronomie gefüllte Picknickkörbe angeboten.

Letzter Programmpunkt von „Art Carnuntum 2009“ ist am Samstag, 17. Oktober, ab 19 Uhr in der Kulturfabrik Hainburg die Collage „Im Mythos verlassen“, ein musikalisches Porträt der verlassenen Frauen Ariadne und Dido mit Kompositionen von Joseph Haydn, Muzio Clementi und Henry Purcell. Es spielt das 1. Frauen-Kammerorchester Österreichs unter Anastasios Strikos.

Nähere Informationen und Karten bei der Art Carnuntum-Hotline unter 02163/3400, e-mail [pb@artcarnuntum.at](mailto:pb@artcarnuntum.at) und <http://www.artcarnuntum.at/>.